



„Ihre Zielstellung
ist unser Ansporn.“

digitronic[®]
net

ininteract conference 2015

Mobile Endgeräte sicher im Fertigungsumfeld -
eine Utopie?!



eBUSINESSLOTSE
INFOBÜRO FÜR UNTERNEHMEN
CHEMNITZ

Es begrüßt Sie: Herr Dipl.-Ing. Matthias Kirchhoff



Gründungsjahr:

Gründer:

Firmensitz:

Geschäftsführung:

Kernkompetenz:

Zielgruppe:

Mitarbeiter:

1991

Matthias Kirchhoff, Claus Martens, Steffen Ranft
Chemnitz, Berlin

Matthias Kirchhoff, Steffen Ranft

Software-Entwicklung
in den Bereichen Kommunikation und Sicherheit,
Consulting und Service

Industrie, Unternehmen, öffentliche Hand

12



1991 – Kommunikationslösungen: **Telex → Fax → ISDN → GSM → Unified Messaging**

Kunden: Polizei, Ministerien, Katastrophenschutz, TK-Unternehmen

1999 – Sicherheitslösungen: **Zugangserkennung + Anmeldung + Gerätesperrung**

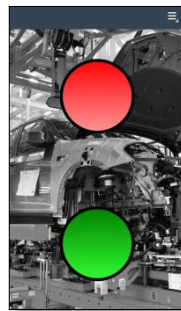
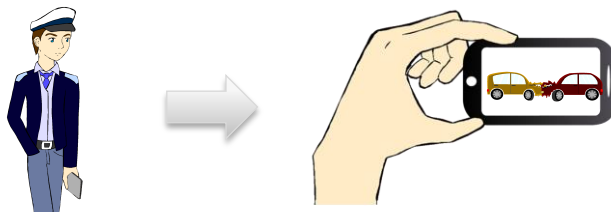
Kunden: Halbleiterfabriken, Geldinstitute, Behörden

2010 – Sicherheitslösungen: **RFID + Verschlüsselung + BYOD**

Kunden: Mittelständische- und Großunternehmen, Behörden

2
0
1
5

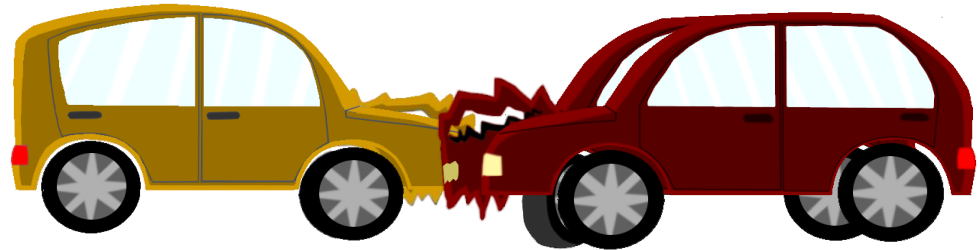
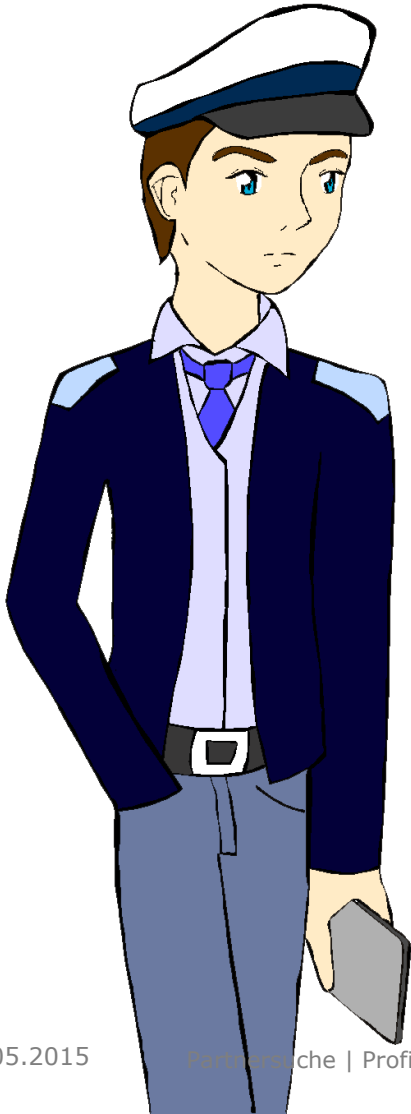
Zur Umsetzung folgender Kundenanforderungen:



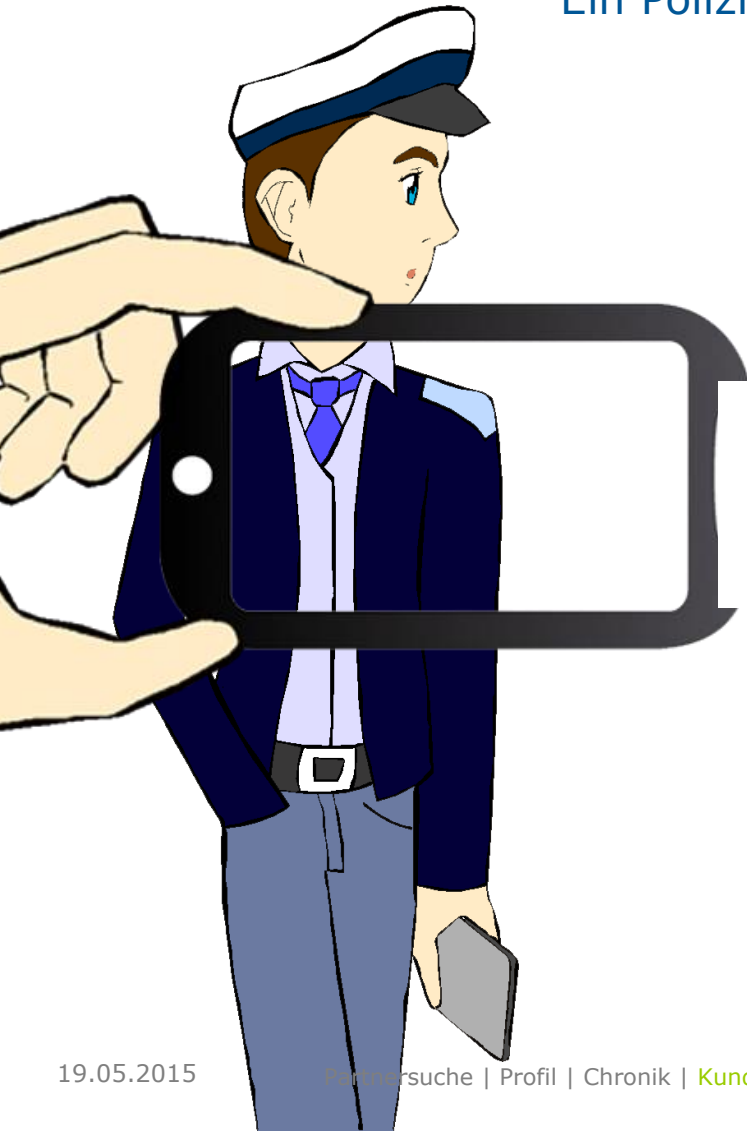
- rechtssichere Beweisfotos mit privaten Mobilgeräten bei Sicherheitsbehörden
- CBRN Krisenkommunikation auf der Basis von Cloud, Diesel & Luft
- Anbindung geräteunabhängiger mobiler Geräte an sicherheitskritische Prozesse und Infrastrukturen der Industrie
- Mobilität als „verlängerter Prozessarm“ sicherheitskritischer Industrie 4.0-Abläufe



Feierabend



Ein Polizist ist immer im Dienst!

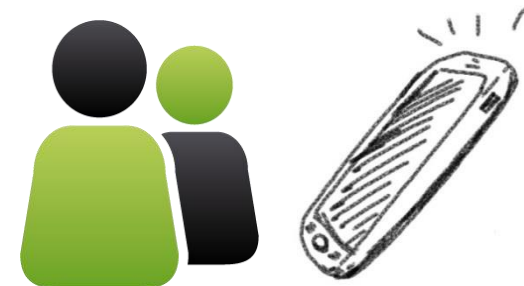


- Zeuge außerhalb der Dienstzeit
- Privates Handy + Foto in der „Freizeit“
- Manipulierbarkeit?
- Beweiskraft und damit die Verwertbarkeit?

1. Jeder Polizist erhält ein mobiles Dienstgerät, Beschaffung eines **Mobile-Device-Management-Systems**

Nachteile:

- hohe Kosten
- Nutzer muss 2 Geräte bei sich führen
- ressourcen- und energieineffizient



Mitarbeiter

2. Nutzung privater Endgeräte

Nachteile:

- Geräte sind als unsicher einzustufen
- die Anbindung an polizeiliches Vorgangsbearbeitungssystem ist scheinbar unmöglich
- Gerätevielfalt ist nicht handelbar (verschiedenste Betriebssysteme und Gerätehersteller)

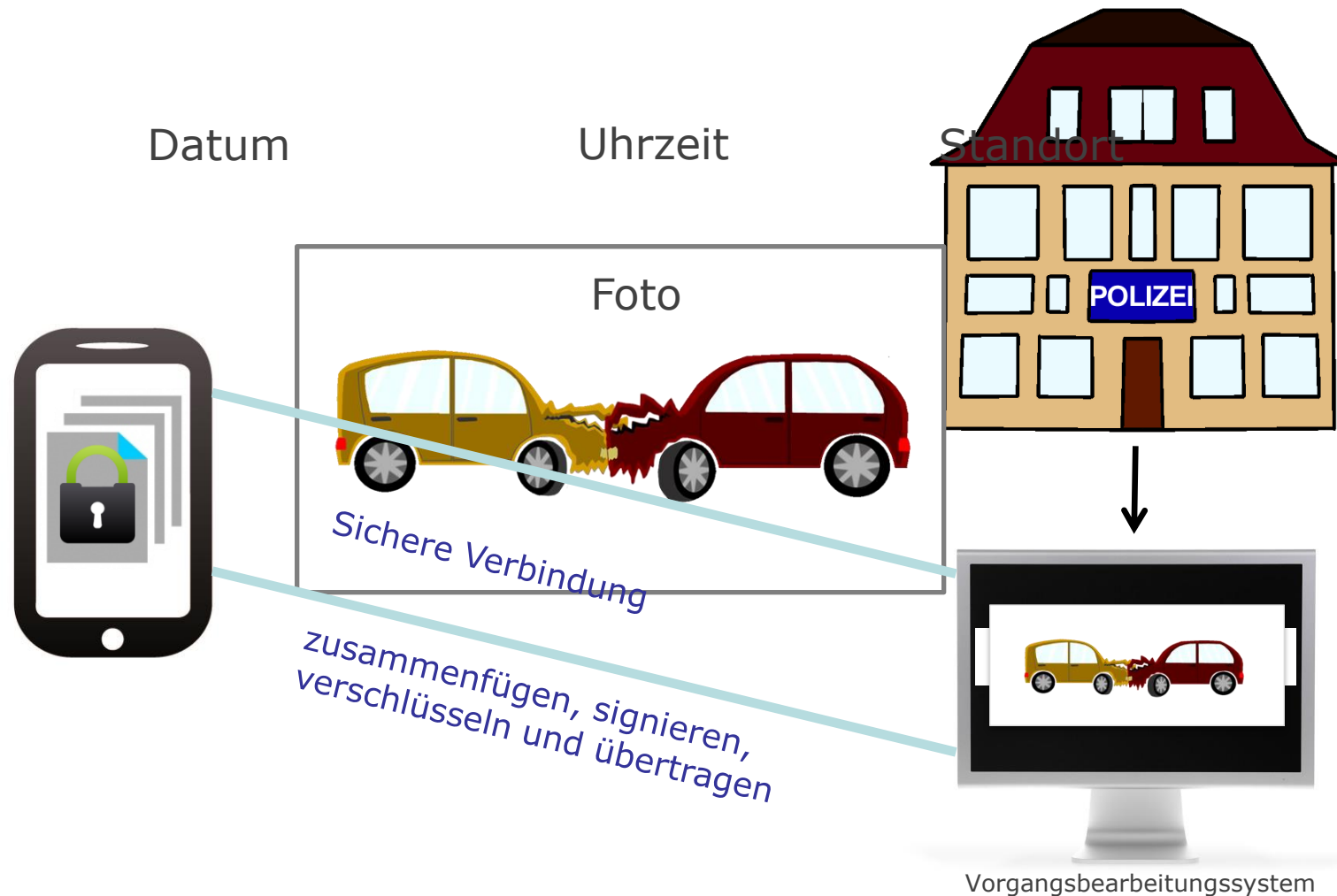


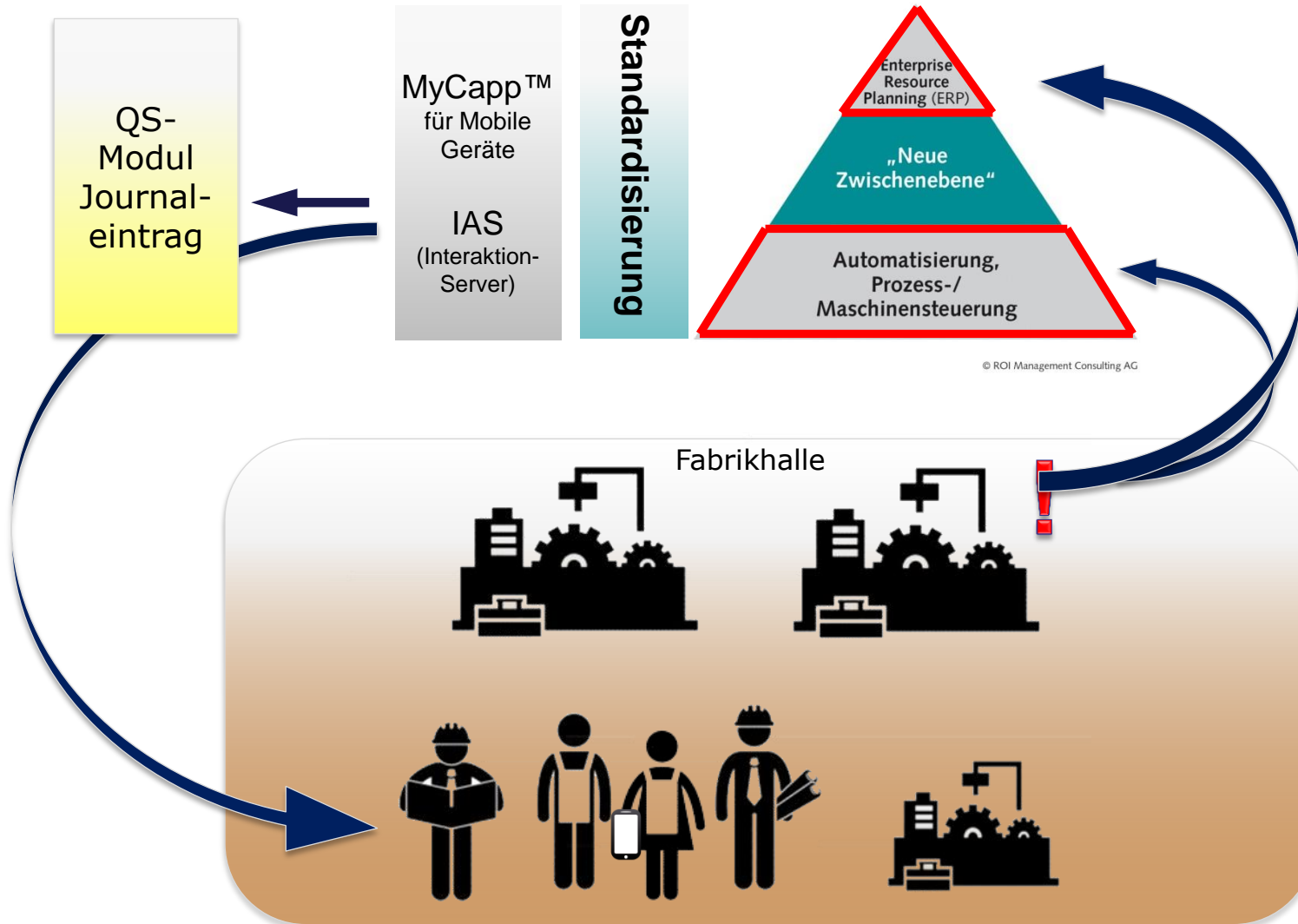


-
1. Sicherheit und Vertraulichkeit sind menschliche Bedürfnisse, die unabhängig von Betriebssystemen und Geräten sind.
 2. Es ist unnatürlich, für die Lösung von Aufgaben zwei technische Geräte zu nutzen, wenn diese das Gleiche „können“.
 3. Sicherheit und Vertraulichkeit kann man auf ein Level abstrahieren, in dem Geräte und Betriebssysteme eine untergeordnete Rolle spielen.
 4. Oft reichen 20% Aufwand aus, um 80% Sicherheit zu gewährleisten – eine absolute Sicherheit ist oft nicht zu rechtfertigen.
 5. Kreative Softwareansätze können das Maß an Sicherheit und Vertraulichkeit signifikant erhöhen.
-

- MyCapp[™]-Portalserver mit speziellem App-Store in der vertraulichen Infrastruktur des Kunden
- vertrauliche Ausführungsumgebung auf dem mobilen Gerät mit folgenden Eigenschaften:
 - VPN-Verbindung zum Portalserver
 - verschlüsseltes Dateisystem aus Sicht des Gerätes
 - Implementierung definierter Funktionen
 - kontrollierte Einbindung von Schnittstellen und Geräten
 - Selbstlöschung bei VPN-Störungen

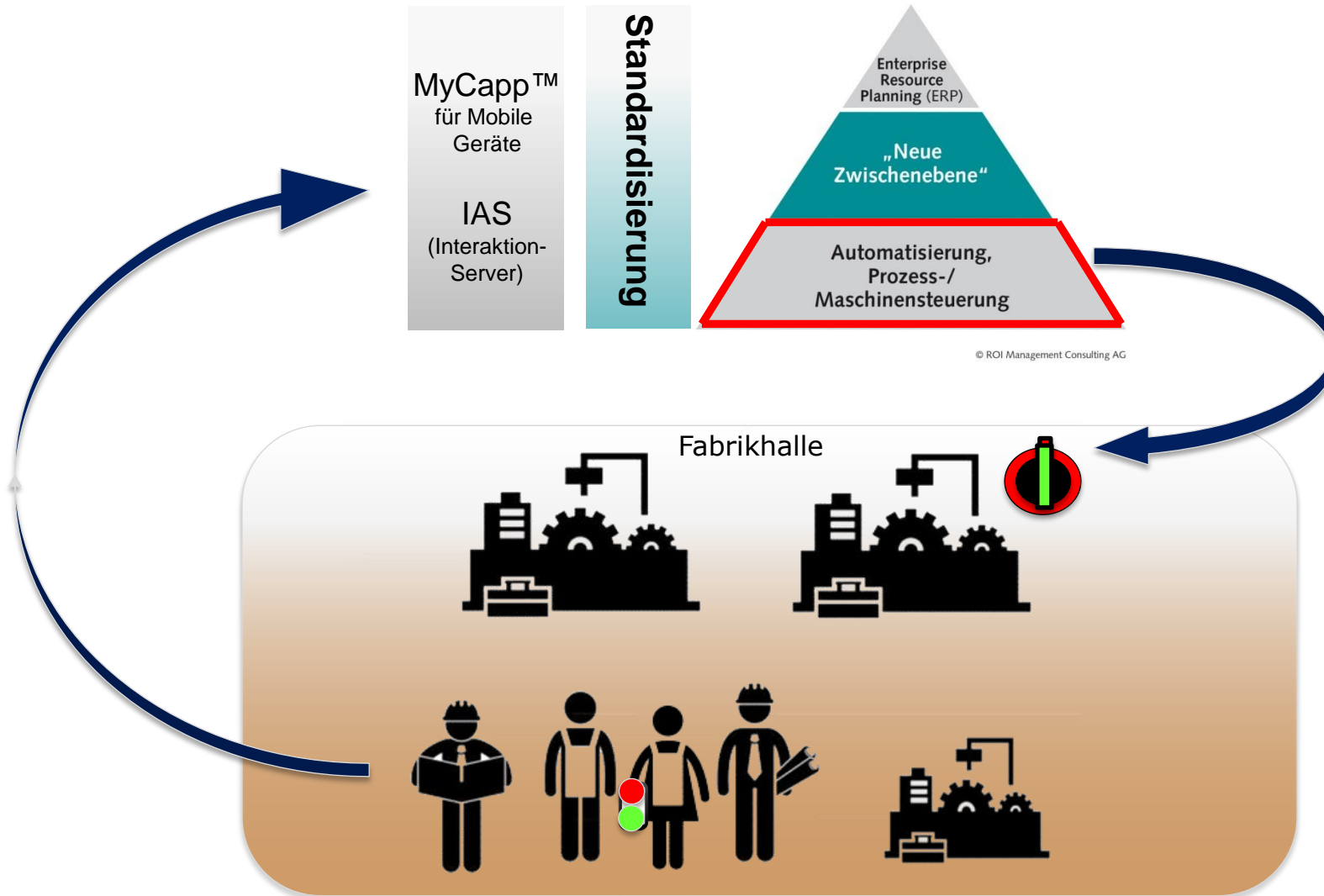




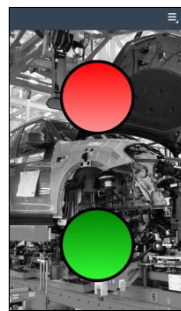
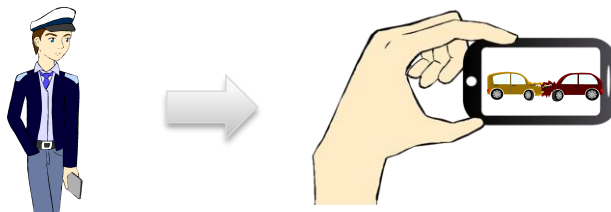


Situation in der Industrie

Maschinensteuerung



MyCapp™ zur Umsetzung folgender Kundenanforderungen:



- rechtssichere Beweisfotos mit privaten Mobilgeräten bei Sicherheitsbehörden
- CBRN Krisenkommunikation auf der Basis von Cloud, Diesel & Luft
- Anbindung geräteunabhängiger mobiler Geräte an sicherheitskritische Prozesse und Infrastrukturen der Industrie
- Mobilität als „verlängerter Prozessarm“ sicherheitskritischer Industrie 4.0-Abläufe

Ihre Zielstellung ist unser Ansporn.

Dipl.-Ing.
Matthias Kirchhoff

Geschäftsführer
Managing Director

digitronic
computersysteme gmbh

Telefon +49 (0) 371-81539-241
Fax +49 (0) 371-81539-900
Mobil +49 (0) 1761-81539 01
E-Mail mk@digitronic.net

Oberfrohnauer Str. 62
D-09117 Chemnitz
www.digitronic.net

Jetzt testen: www.hicrypt.com